

Zweiter Platz für Panther-Schüler auf dem RAMS Sommer-Cup

In langjähriger Tradition spielten auch dieses Pfingstwochenende die Schüler der Bissendorfer Panther auf dem Sommer Cup der Düsseldorf RAMS – diesmal als Titelverteidiger, da der 25. Jubiläums-Cup in 2016 gewonnen wurde.

Dieser Cup abseits des Ligabetriebs ist für die gesamte Mannschaft wichtig, da auch die jüngeren Nachwuchsspieler im Team ausgiebig Spielzeit bekommen und Erfahrung sammeln können. Treffen in Düsseldorf war 07:30 Uhr, Abreise um 21:30 Uhr – ein langer Tag für die Spieler und mitgereisten Eltern.

Im ersten Spiel gegen die Samurai Iserlohn der 2. Liga West gingen die Schüler nach 11 Sekunden in Führung, was zu kompletter Offensive anspornte und nach nur einer Minute mit dem 1:1 bestraft wurde. Danach wurde der Spielaufbau neu sortiert und souverän bis zum Ende ein 7:2 herausgespielt. Dabei wurden alle Spieler inklusive der anwesenden Bambini eingesetzt. Auch das folgende Spiel gegen den Zweitligisten Düsseldorf RAMS II konnte zur Steigerung der Mannschaftsleistung genutzt werden und endete 9:0 für die Panther, wobei zahlreiche Chancen lässig vertan wurden.

Nach zwei Stunden Mittagspause kam dann die Herausforderung durch die Düsseldorf RAMS I. In der Liga der Tabellennachbar, den man im regulären Spielbetrieb zwar bereits einmal mit 4:2 nach Hause geschickt hatte, der nun aber Heimvorteil genoss. Der Temperatur und der Mittagszeit geschuldet lief das Spiel langsam an, steigerte sich aber mit reichlich Chancen auf beiden Seiten. Die Panther hatten das Quäntchen mehr Torglück und konnten ein 1:0 aus der ersten Spielhälfte bis zum Ende verteidigen. Der Einzug ins Finale war damit relativ sicher.

Der letzte Vorrundengegner waren die Langenfeld Devils aus der ersten Liga. Nach (zu) langer Pause und Spielbeginn um 18:20 Uhr war Müdigkeit bei beiden Mannschaften sichtbar. Die Panther konnten in einem nur abschnittsweise spannenden Spiel mit 2:0 Gruppenerster werden und sich mental auf das Finale einstellen.

Der Gegner hieß wie im letzten Jahr Düsseldorf RAMS I. Analog zum Vorrundenspiel wurde mit Vorsicht gestartet, um offensichtliche Fehler zu vermeiden. Die Panther konnten in der ersten Spielhälfte ihre Chancen aber nicht nutzen und mussten ein gut herausgespieltes Tor des Gegners zum 0:1 einstecken. Direkt nach der Halbzeitpause konnten die RAMS, die mit einem schnellen Angriff vom Bully des eigenen Tores aus die Bissendorfer Verteidigung überrannt hatten, auf 0:2 erhöhen. Sichtlich geschockt und nur noch 8 Minuten zu spielen, wurde alles versucht. Erst eine Minute vor Schluss konnte durch einen Fernpass über das ganze Spielfeld der Gegner zum 1:2 ausgespielt werden. Weitere ähnliche Aktionen kamen aber zu spät, so dass man sich dem Gastgeber dieses Turniers knapp geschlagen geben musste.

Trotz der Enttäuschung über das verlorene Finale war es für die Mannschaft ein toller, gut organisierter Turniertag und für die älteren Spieler eine letzte Übung vor dem Europa-Pokal am nächsten Wochenende vor heimischer Kulisse in der schönen Wedemark!

Für die Panther spielten : Marc Wegener (6 Tore / 4 Assists), Maleen Stahlhut (3/3), Maja Dyck (Goalie), Philipp Baranyai (Goalie), Maximilian Siebert (6/3), Jenny Schmieta (0/2), Till Schulze (1/0), Megan Ehm, Felix Busch (3/0), Tim Meyer, Paul Puschmann (1/0), Melina May, Lennox Haarstrick, Linus Dyck (0/1)